

albert herbig

Sondagen

Mit dem aus dem Französischen stammenden Begriff Sondage bezeichnet man in der Archäologie ein Verfahren zur Abklärung von Schichtfolgen bei der Voruntersuchung eines Geländes, in dem Ausgrabungen vorgenommen werden sollen.

[sɔ̃.da.ʒ]

Singular: le sondage | Plural: les sondages

Synonyme

Erforschung, Erhebung, Nachforschung, (Über-) Prüfung



o. T. #1, #2, #3 (2019), je 20 x 20
Chitosantempera, Tinte, Spachtel

Die Bilder der Werkreihe ‚Sondagen‘ entstehen in unregelmäßigen Abständen und bilden eine Art künstlerisches Gegengewicht zu den sonstigen Arbeiten. Sie leben von der Materialität des Bildgrundes und dem sich forschend entwickelnden Arbeitsprozess.

In der Regel werden kleinformatige bespannte Keilrahmen zunächst mit mehreren Schichten Material (Spachtel) bedeckt und dann in einem iterativen Prozess mit immer neuen Farbschichten in unterschiedlichen Konsistenzen bearbeitet. Neben Farbe kommen dabei manchmal auch andere Materialien zum Einsatz. Häufig werden die entstehenden Schichten aber auch nachträglich verletzt und aufgebrochen. Die dabei entstehenden Arbeiten haben etwas sehr Archaisches und erinnern in ihren Strukturen an archäologische Fundstücke unterschiedlichster Art.